



Die Arbeitgeberinitiative Teilqualifizierung ist bundesweit als einheitliches Konzept entwickelt und wird nach kompatiblen Standards durchgeführt.

Den Teilnehmer/-innen wird aktuelles Wissen in abgegrenzten Modulen vermittelt, die in Anlehnung an das anerkannte Berufsbild Elektroniker/-in für Betriebstechnik gegliedert sind.

Wählen Sie bedarfsgerecht das benötigte Modul. Der erfolgreiche Abschluss befähigt die Teilnehmer/-innen, spezielle Tätigkeiten zur Installation, Inbetriebnahme und Wartung elektrischer Bauteile und Anlagen zu übernehmen.

Module

Modul 1 – Elektromechanik

- Grundausbildung Metallbearbeitung
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Montage elektrischer Betriebsmittel

Modul 2 – Baugruppen und elektrotechnische Anlagenfertigung

- Grundlagen verbindungsprogrammierte Steuerungen
- Elektrische Installationen planen und ausführen
- Steuerungen analysieren und anpassen

Modul 3 – Messungen / Prüfungen elektrischer Anlagen

- Grundlagen der elektrischen Messtechnik
- Sicherheit von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Einführung in die Gefahren und Wirkung des elektrischen Stroms

Modul 4 – Elektrotechnische Systeme

- Energieversorgung und Sicherheit von Betriebsmitteln
- IT-Grundlagen
- Geräte und Baugruppen herstellen, analysieren und prüfen

Modul 5 – Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV Vorschrift 3

- Gefahren und Wirkung des elektrischen Stroms auf Mensch und Tier
- Schutzmaßnahmen gegen direktes und indirektes Berühren
- Unfallverhütung bei Arbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Grundlagen Erste Hilfe, Fachpraktische Übungen

Modul 6 – Wartung und Inbetriebnahme elektrischer Anlagen

- Inbetriebnahme von elektrischen Anlagen und Bauteilen
- Wartung von elektrischen Anlagen und Bauteilen
- Technische Auftragsanalyse und Lösungsentwicklung

Modul 7 – Automatisierungs- und Antriebssysteme

- Pneumatische und elektropneumatische Systeme analysieren und konfigurieren
- Automatisierungssysteme analysieren und programmieren von Steuerungen
- Antriebssysteme auswählen und integrieren

Dauer |

Je Modul 12 Wochen Theorie und Fachpraxis im bsw und 4 Wochen Praktikum im Unternehmen

Durchführungsort |

bsw-Bildungszentrum Werdau

Abschluss |

Jedes Modul schließt mit dem bsw/VSW-Zertifikat ab.

Kontakt/Informationen |

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen ein passendes Angebot.

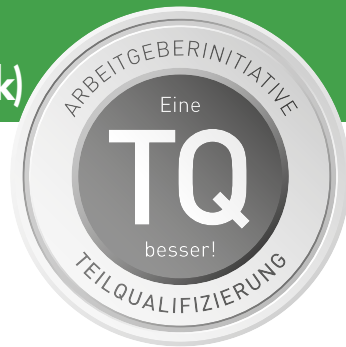
Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH Bildungszentrum Werdau

Greizer Straße 12, 08412 Werdau

Telefon 03761 888030

E-Mail bz-werdau@bsw-mail.de

Jens Särchinger – Leiter Bildungszentrum Werdau



Die Arbeitgeberinitiative Teilqualifizierung ist bundesweit als einheitliches Konzept entwickelt und wird nach kompatiblen Standards durchgeführt. Den Teilnehmer/-innen wird aktuelles Wissen in abgegrenzten Modulen vermittelt, die in Anlehnung an das anerkannte Berufsbild Elektroniker/-in für Betriebstechnik gegliedert sind.

Wählen Sie bedarfsgerecht das benötigte Modul. Der erfolgreiche Abschluss befähigt die Teilnehmer/-innen, spezielle Tätigkeiten zur Installation, Inbetriebnahme und Wartung elektrischer Bauteile und Anlagen zu übernehmen.

Unser „plus“ für Sie: Zu allen Modulen findet zusätzlich Förderunterricht mit individuellen Schwerpunkten statt. Zusätzlich vermittelt TQplus auch Strategien für die aktive und erfolgreiche Gestaltung des weiteren Berufswegs.

Module

Modul 1 – Elektromechanik, optional mit „plus“

- Grundausbildung Metallbearbeitung
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Montage elektrischer Betriebsmittel

Modul 2 – Baugruppen und elektrotechnische Anlagenfertigung, optional mit „plus“

- Grundlagen verbindungsprogrammierte Steuerungen
- Elektrische Installationen planen und ausführen
- Steuerungen analysieren und anpassen

Modul 3 – Messungen / Prüfungen elektrischer Anlagen, optional mit „plus“

- Grundlagen der elektrischen Messtechnik
- Sicherheit von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Einführung in die Gefahren und Wirkung des elektrischen Stroms

Modul 4 – Elektrotechnische Systeme, optional mit „plus“

- Energieversorgung und Sicherheit von Betriebsmitteln
- IT-Grundlagen
- Geräte und Baugruppen herstellen, analysieren und prüfen

Modul 5 – Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV Vorschrift 3, optional mit „plus“

- Gefahren und Wirkung des elektrischen Stroms auf Mensch und Tier
- Schutzmaßnahmen gegen direktes und indirektes Berühren
- Unfallverhütung bei Arbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Grundlagen Erste Hilfe, Fachpraktische Übungen

Modul 6 – Wartung und Inbetriebnahme elektrischer Anlagen, optional mit „plus“

- Inbetriebnahme von elektrischen Anlagen und Bauteilen
- Wartung von elektrischen Anlagen und Bauteilen
- Technische Auftragsanalyse und Lösungsentwicklung

Modul 7 – Automatisierungs- und Antriebssysteme, optional mit „plus“

- Pneumatische und elektropneumatische Systeme analysieren und konfigurieren
- Automatisierungssysteme analysieren und programmieren von Steuerungen
- Antriebssysteme auswählen und integrieren

Dauer |

Je Modul 18 Wochen Theorie, Fachpraxis und Förderunterricht im bsw und 5 Wochen Praktikum im Unternehmen

Durchführungsort |

bsw-Bildungszentrum Werdau

Abschluss |

Jedes Modul schließt mit dem bsw/VSW-Zertifikat ab.

Kontakt/Informationen |

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen ein passendes Angebot.

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH Bildungszentrum Werdau

Greizer Straße 12, 08412 Werdau

Telefon 03761 888030

E-Mail bz-werdau@bsw-mail.de

Jens Särchinger – Leiter Bildungszentrum Werdau